



**ST. JOHANNIS-ZWEIGVEREIN
ASCHAFFENBURG-SCHWEINHEIM E.V.**

Was nun? Kindergarten ohne Kinder!

Schon in unserer Vorstandssitzung vom 12. März schwebte die Information zur Schließung der Einrichtungen über uns. Und tatsächlich, am Montag, 16. März war es dann Fakt. Aus Gründen der Corona-Pandemie schlossen alle Krippen, Kindergärten und Horte.

Was so ganz einfach klang, war für die Verantwortlichen eine große Herausforderung. Da war die Thematik „Notgruppen“ für Kinder mit Eltern in systemrelevanten Berufen. Da war die Frage: Was passiert mit den Erzieherinnen und wie sehen sinnvolle Lösungen aus.

Fragen, die sich ganz schnell zur Zufriedenheit alle lösten.

Bei der Betreuung der weiter in die Einrichtung kommenden Kinder zeigte sich, dass die Anzahl doch erheblich größer als vermutet war und dass die Betreuung in jetzt notwendigerweise kleineren Gruppen, auch mehr personellen Einsatz erforderte. So waren im Schnitt in unseren vier Einrichtungen (incl. Schwalbennestaußenstelle) jeweils 15 Kinder anwesend. Und mit viel Fingerspitzengefühl mussten die Erzieherinnen, trotz kleinerer Gruppen, die neuen Verhältnisse auch den Kindern nahebringen.

Schnell wurde klar, dass auch über die Distanz einen Kontakt zu den Kindern im „Homeoffice“ gehalten werden konnte. E-Mails, Videos und Briefe mit Bildern, Spielanregungen, kleinen Aufgabenstellungen, erarbeitet von den Erzieherinnen, gingen in die Schweinheimer Kinderzimmer. Sie ließen die Kindergartenarbeit nicht abreißen und waren hoffentlich auch für die Eltern eine kleine Entlastung. Die Rückmeldungen der Kinder waren für unsere Mitarbeiter*innen oft bewegend und wurden mit tiefer Zufriedenheit aufgenommen.

Und wenn es dann noch freie Stunden gab, so konnte endlich mit viel Akribie manche organisatorische Arbeit durchgeführt oder manche Um- und Neugestaltung der Innenräume in Angriff genommen werden.

Auch wenn es unseren Erzieherinnen nicht langweilig wurde, bei jedem Gespräch spürt man deutlich die Sehnsucht, Ihre „Rasselbande“ wieder im Haus zu haben.

Mit Zuversicht können alle hoffen, dass schon bald dieser Wunsch in Erfüllung gehen wird.

Konrad Sauer
St. Johannis-Zweigverein Aschaffenburg-
Schweinheim



:
Ausdruck der Sehnsucht: Der Zaun am Haus für
Kinder in der Gutwerkstraße..